

## Europäische Innovationspartnerschaft (EIP) 2024

---

Das Förderprogramm unterstützt Sie für Produktivität und Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft, die von operationellen Gruppen im Land Brandenburg und Berlin durchgeführt werden.

---

### Ziel des Programms

Ziel des Förderprogramms ist die Zusammenarbeit zur Förderung von Innovationen und die Verbesserung des Wissensaustauschs. Außerdem wird mit der Förderung das Ziel verfolgt, einen Beitrag für eine wettbewerbsfähige, nachhaltig wirtschaftende und tierartgerechte Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft durch die Verbesserung der Zusammenarbeit zu leisten.

### Ziel des Programms

---

### Wer wird gefördert?

Zuwendungsempfänger ist ein Mitglied der operationellen Gruppe in Form einer natürlichen oder juristischen Person des privaten und öffentlichen Rechts (Leadpartner).

### Zielgruppe

Der Leadpartner ist die Person oder Organisation, die die operationelle Gruppe im Rechts- und Geschäftsverkehr vertritt und die (Finanz-)Abwicklung des Projektes gegenüber der Bewilligungsstelle verantwortet.

---

### Was wird gefördert?

Gefördert wird die Durchführung von Projekten von operationellen Gruppen. Dazu gehören:

- die Zusammenarbeit und Tätigkeit der operationellen Gruppe,
- die Entwicklung anwendungsorientierter innovativer Lösungen mit Schwerpunkt auf den Bedarfen der Land- und Forstwirte,
- Umsetzung der Ergebnisse und Übertragung der generierten Ergebnisse in die Praxis

### Förderung

---

### Wie wird gefördert?

Die Projektförderung wird als Vollfinanzierung in Form eines Zuschusses gewährt.

Zuwendungsfähig sind Personal- und Restkosten, die zur Durchführung der Projekte erforderlich sind:

### Finanzierung

## Europäische Innovationspartnerschaft (EIP) 2024

---

- Personalkosten werden in Höhe der im Merkblatt genannten Einheitskosten anerkannt.
- Restkosten betragen 40 Prozent der förderfähigen Personalkosten

Der Zuschuss beträgt 100 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

---

### Wie ist das Antragsverfahren?

### Antragsverfahren

#### Teilnahme am Projektauswahlverfahren

Projektdokumente können im Rahmen des Auswahlverfahrens der Europäischen Innovationspartnerschaft (EIP-Agri) beim Innovationsdienstleister eingereicht werden.

EIP-Innovationsdienstleister für das Land Brandenburg ist die

agrathaer GmbH

Eberswalder Straße 84

15374 Müncheberg

Telefon Frau Anita Beblek: 033432 82141 oder 0151 40545502

E-Mail: [idl-brandenburg@agrathaer.de](mailto:idl-brandenburg@agrathaer.de)

Für diesen Aufruf stehen insgesamt Haushaltsmittel von **16 Millionen Euro** (EU- und Landesmittel) **zur Verfügung**.

Die Unterlagen sind per E-Mail **bis zum 30. Oktober 2024** (Posteingang) beim Innovationsdienstleister einzureichen.

Am Projektauswahlverfahren beteiligte operationelle Gruppen, deren Projekt die Mindestschwelle gemäß Projektauswahlkriterien erreicht hat und deren Projekt anhand der erreichten Gesamtpunktzahl durch das Budget abgedeckt ist, erhalten vom IDL eine positive Ergebnisbenachrichtigung.

#### Antragstellung und Bewilligung

Bevor ein Antrag gestellt werden kann, muss das Auswahlverfahren abgeschlossen sein.

Anträge sind innerhalb von drei Monaten nach der positiven Ergebnisbenachrichtigung des EIP-Innovationsdienstleisters einzureichen.

## Europäische Innovationspartnerschaft (EIP) 2024

---

Anträge sind vollständig und formgebunden über das digitale Antragssystem zu stellen. Über die Schaltfläche auf der linken Seite gelangen Sie direkt zum Antragssystem.

### Geltungsdauer

Die Förderrichtlinie trat mit Wirkung zum 1. Januar 2024 in Kraft und mit Ablauf vom 31. Dezember 2027 außer Kraft.

### Wer erteilt Auskünfte?

Die Mitarbeitenden der ILB helfen Ihnen bei der Beantwortung Ihrer Fragen.

Ihre Ansprechperson bei der ILB ist Frau J. Sümnick, die Sie über die Telefonnummer 0331 660-1656 erreichen.

---

<b>Fördernehmer</b>	Mitglied der operationellen Gruppe in Form einer natürlichen oder juristischen Person des privaten und öffentlichen Rechts (Leadpartner)
<b>Förderthemen</b>	Innovative Projekte zur Verbesserung des Wissensaustauschs sowie der Zusammenarbeit einer wettbewerbsfähigen, nachhaltig wirtschaftenden und tierartgerechten Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft
<b>Förderart</b>	Zuschuss
<b>Fördergeber</b>	Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz (MLEUV), Land Brandenburg
<b>Mittelherkunft</b>	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), Land Brandenburg

---